





mit welchem man nur zu häufig...  
Friedrich Müller wird noch bemerkt:  
Der Vater des Erblassers, der Beigeordneter Johann Carl Friedrich Müller hier, war der Sohn des kaiserlichen Hofrathes Johann Gottfried Müller in Leipzig und dessen Ehefrau Anna Johanne geb. Schadin und ist im Jahre 1787 geboren;  
d. der Großvater des Erblassers, von mütterlicher Seite, Johann Baptist Karabab, war ein Sohn des kaiserlichen Rathes in Osnabrück und dessen Ehefrau Juliane geb. Enael, welche aus dem noch folgende Kinder gehabt haben:  
1. Gottfried, geboren am 30. September 1748 und gestorben zu...  
2. Dorothee, geboren am 18. Mai 1752...  
3. Andreas, geboren am 1. November 1754...  
Alle o. S., den 26. Februar 1887.

### Anruf unbekannter Erben.

An unserer Auforderung vom 3. Januar d. J. betreffend die Erben des am 30. Oktober 1886 verstorbenen Oberlandesgerichtsraths a. D. Carl Friedrich Müller wird noch bemerkt:  
Der Vater des Erblassers, der Beigeordneter Johann Carl Friedrich Müller hier, war der Sohn des kaiserlichen Hofrathes Johann Gottfried Müller in Leipzig und dessen Ehefrau Anna Johanne geb. Schadin und ist im Jahre 1787 geboren;  
d. der Großvater des Erblassers, von mütterlicher Seite, Johann Baptist Karabab, war ein Sohn des kaiserlichen Rathes in Osnabrück und dessen Ehefrau Juliane geb. Enael, welche aus dem noch folgende Kinder gehabt haben:  
1. Gottfried, geboren am 30. September 1748 und gestorben zu...  
2. Dorothee, geboren am 18. Mai 1752...  
3. Andreas, geboren am 1. November 1754...  
Alle o. S., den 26. Februar 1887.

### Königliches Amtsgericht, Abtheilung IV. ges. Fetzback.

### Zwangsvorsetzung.

Die im Grundbuche von Bitterfeld Band II, Nr. 74a an den Namen des Fräulein Franziska Müller eingetragenen, zu Bitterfeld belegenen Grundstücke sollen auf Antrag der jetzt berechtigten Tochter Friedrich, Franziska geb. Müller zu Bitterfeld zum Zwecke der Auseinandersetzung unter den Miterben eingetrieben werden.  
27. April 1887 Vormittags 9 1/2 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte — an Gerichtsstelle — zwangsweise vertheilt werden.  
Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlages wird am 30. April 1887 Vormittags 9 Uhr an Gerichtsstelle verkündet werden.  
Bitterfeld, den 26. Februar 1887.  
Königliches Amtsgericht.  
Mittler.

### Submission.

Für die königlichen Universitäts-Kliniken an Halle a/S. soll auf das Jahr vom 1. April 1887 bis 31. März 1888 die Lieferung des Bedarfs an:  
1. Fleisch und Fleischwaren,  
2. Mehl und Backwaren,  
3. Butter, Käse und Eiern,  
4. Materialwaaren, Reinigungs- und Desinfektionsgegenständen,  
5. Kartoffeln, Gemüse, frischem Obst,  
6. Haus- und Lagerbier  
in Wege des Submissionenverfahrens vergeben werden.  
Der Umfang der einzelnen Lieferungen ist aus den von der Verwaltung aufgestellten Listen gegen 1.50 Mk. zu beziehenden Preisbedingungen zu ersehen. Die Angebote erfolgen für jede der obigen Abtheilungen getrennt, mittels vorgeschriebener Offerten-Formulare, welche an derselben Stelle in Empfang zu nehmen und auf denen Termin Ort der Eröffnung der Offerten angegeben sind.  
Halle, den 26. Februar 1887.  
Die Deconomie-Verwaltung der königlichen Universitäts-Kliniken.

### Große Auktion.

wegen Auswanderung nach Amerika  
Dienstag den 3. März cr.  
von Vormittags 11 Uhr an  
in meinem Auktionslokale in den  
Drei-Schwestern, Rannischestraße,  
mehrerer gegen gleich baare Bezahlung vertheilt:  
vollständige Wirtschaft  
einer Familie, bestehend aus:  
Küchenfräulein, Tisch-, Bett-  
stellen mit Matratzen, Glas-  
schrank, Schreibsekretair,  
Nachtischschrank, Speiseschrank  
u. Stiegenschrank, Stühle,  
Festler u. Sopha-Spiegel,  
Küchen-Leppe, Figuren,  
Geschirr, Betten, Wäsche,  
Kleidungsstücke goldene u.  
silberne Uhr, einen großen  
Vogelkagel, Badewannen  
u. dergl. mehr.  
Ferner mehrere Kisten  
vollständig fertige Blumen  
(passend für Pflanzmaschinen).  
Louis Kaatz,  
gerichtlich. vereid. Taxator.

### Große Auktion.

Freitag den 4. März  
von Nachmittags 2 Uhr an  
werden in meinem Auktionslokale in  
den 3 Schwestern, Rannischestraße,  
mehrerer gegen gleich baare Bezahlung vertheilt:  
mehrere Hundert Fässer  
Koh- und Weiskweine  
(lester zu Bowlen fassend),  
10 Tulle Cigarren,  
ein ganz großer Kasten Gläser  
mit Cognac, Rum, Punschessenz,  
seine Liqoure,  
auch 3 Telle weiskweine Regel  
u. andere Restaurationserzeugnisse,  
sowie eine Partie Baumwoll-, Strick-  
sarene und Galanteriewaaren.  
Louis Kaatz,  
gerichtlich. vereid. Taxator.

### Große Auktion.

Freitag den 4. März  
von Nachmittags 2 Uhr an  
werden in meinem Auktionslokale in  
den 3 Schwestern, Rannischestraße,  
mehrerer gegen gleich baare Bezahlung vertheilt:  
mehrere Hundert Fässer  
Koh- und Weiskweine  
(lester zu Bowlen fassend),  
10 Tulle Cigarren,  
ein ganz großer Kasten Gläser  
mit Cognac, Rum, Punschessenz,  
seine Liqoure,  
auch 3 Telle weiskweine Regel  
u. andere Restaurationserzeugnisse,  
sowie eine Partie Baumwoll-, Strick-  
sarene und Galanteriewaaren.  
Louis Kaatz,  
gerichtlich. vereid. Taxator.

### Große Auktion.

Freitag den 4. März  
von Nachmittags 2 Uhr an  
werden in meinem Auktionslokale in  
den 3 Schwestern, Rannischestraße,  
mehrerer gegen gleich baare Bezahlung vertheilt:  
mehrere Hundert Fässer  
Koh- und Weiskweine  
(lester zu Bowlen fassend),  
10 Tulle Cigarren,  
ein ganz großer Kasten Gläser  
mit Cognac, Rum, Punschessenz,  
seine Liqoure,  
auch 3 Telle weiskweine Regel  
u. andere Restaurationserzeugnisse,  
sowie eine Partie Baumwoll-, Strick-  
sarene und Galanteriewaaren.  
Louis Kaatz,  
gerichtlich. vereid. Taxator.

### Große Auktion.

Freitag den 4. März  
von Nachmittags 2 Uhr an  
werden in meinem Auktionslokale in  
den 3 Schwestern, Rannischestraße,  
mehrerer gegen gleich baare Bezahlung vertheilt:  
mehrere Hundert Fässer  
Koh- und Weiskweine  
(lester zu Bowlen fassend),  
10 Tulle Cigarren,  
ein ganz großer Kasten Gläser  
mit Cognac, Rum, Punschessenz,  
seine Liqoure,  
auch 3 Telle weiskweine Regel  
u. andere Restaurationserzeugnisse,  
sowie eine Partie Baumwoll-, Strick-  
sarene und Galanteriewaaren.  
Louis Kaatz,  
gerichtlich. vereid. Taxator.

### Große Auktion.

Freitag den 4. März  
von Nachmittags 2 Uhr an  
werden in meinem Auktionslokale in  
den 3 Schwestern, Rannischestraße,  
mehrerer gegen gleich baare Bezahlung vertheilt:  
mehrere Hundert Fässer  
Koh- und Weiskweine  
(lester zu Bowlen fassend),  
10 Tulle Cigarren,  
ein ganz großer Kasten Gläser  
mit Cognac, Rum, Punschessenz,  
seine Liqoure,  
auch 3 Telle weiskweine Regel  
u. andere Restaurationserzeugnisse,  
sowie eine Partie Baumwoll-, Strick-  
sarene und Galanteriewaaren.  
Louis Kaatz,  
gerichtlich. vereid. Taxator.

Eine flotte, toller Windmühle  
mit toller Bäderlei, tüchtiger Brod-  
bäckerei, in jeder Lage, in jeder Lage,  
voll unter sehr günstigen Bedingungen  
zu verkaufen.  
Windmühle mit sehr toller Bäderlei  
habe ich zu verkaufen mit 6-6000 Mk.  
Anzahlung.  
Einen Gasthof, einziger im Orte,  
mit neuem Saalbau, auch einziger  
Gasthof, habe ich zu verkaufen  
Preis 6000 Thlr. Anzahl. 1500 Thlr.  
Näheres d. Dörge. Alter Markt 4.

### Kaufgesch.

Ein kleiner gangbarer Gasthof oder  
Schankwirtschaft auf dem Lande,  
wird zu kaufen gesucht. Off. u. N. 768  
mit Preisangebe und Kaufbedingungen  
bezieht die Expedition dieser Zeitung.  
Unterhändler verboten.

### 12,000 Mark

als echtes Hypothek 4 1/2 % gesucht für  
1. April cr. Offerten unter N. 579  
an die Expedition dieser Zeitung.

### 12,000 Mark

als echtes Hypothek 4 1/2 % gesucht für  
1. April cr. Offerten unter N. 579  
an die Expedition dieser Zeitung.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

### Geiststraße 36a

ist die große Parterre-Etage sehr  
preiswerth zu vermieten. Näheres in  
meinem Comtoir. Eduard Keerl.

Einen Lehrling sucht  
Bernh. Grünwald,  
Fischermeister, Thorstraße 27.  
Johannes und Dorothee Seifert  
nach W. Pätz, Al. Sandberg 14.  
Ein Mädchen für Küche u. Haus-  
arbeit 1. April gesucht Waisenhaus,  
Bilke, Director  
Suche zum 1. März ein tüchtiges  
Mädchen, welches einen kleinen Haus-  
halt leiten dürfte.  
H. Maass, Stern-Randort.  
Eine gesunde kräftige  
Amme  
wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

### Amme

wird sofort nach der Beistehende  
B. Schlag, Orsb. bei Stößen.

Verloren ein goldenes Schmuckstück  
Wendelin auf dem Wege von Peters-  
berg bis Bahnhof Mühlberg. Gegen  
gute Belohnung abzugeben bei  
Albin Fritzsche, Poststr. 83.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

### Gefunden

Abgehobene Mannsiederstrasse 36,  
Geb. rechts II.  
Doppeltschlüssel verloren. Gegen  
Belohnung abzugeben Mühlberg 138, I.  
Sonntag st. Fr. Gund (Hündin) ent-  
laufen. Abzugeben Mühlberg 138, I.

# Schulfache.

Annahmen neuer Schüler für die hiesige erste Schulfache werden schon jetzt täglich von 11-12 Uhr Mittags im Speisezimmer des unterzeichneten Direktors entgegen genommen.

Von vier geborenen Kindern ist der Junge, von auswärts geboren, außer diesem auch der Lauffeind vorzuziehen.

Siechenstein, den 1. März 1887.

Der Direktor Pausgrau.

**Ag. Breuß, Lotterie 1. Classe**

Originalloose zu Originalpreisen mit einer Probition von 1/20

Originalloose zu 50 bis 100, also zum Preise von 48 bis 49

1/20 24 bis 1/20 12 bis 1/20 6 bis 1/20 3 bis 1/20 1 bis 1/20

1/20 1 bis 1/20 1/20 (ohne Preisermäßigung der folgenden Klassen)

verkauft das vom Staat so oft begünstigte Loos- u. Lotteriegewerbe

H. Goldberg in Berlin, Dragonerstr. 21. Amt. Gewinn. prompt.

**Eisernes Baumaterial.**

als Träger, stets auf Lager, 80-550 mm Säulen, Stall- und Dachfenster, Anker, Rosetten etc., Eisenbahnschienen, Gruben-schienen, sowie Eisenbauten mit fix und fertiger Aufstellung liefern schnell und sachgemäß

**A. Hartmann & Co., Quedlinburg.**  
Specialität für Eisenconstruktionen.

Distillerie der Abtei zu Fécamp (Frankreich)

**VERITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE**  
der Benedictiner Mönche

Vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.

Man achte darauf, dass sich auf jed. Flasche die vierköckige Etiquette mit dem Unterschrift des General-Directors befindet.

Nicht allein jedes Siegel, jede Etiquette, sondern auch der Gesamteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachteile.

Man findet den echten BÉNÉDICTINER Liqueur bei Nachge-nannten, die sich schriftlich verpflichten haben, keine Nachahmung zu verkaufen.

**Julius Bethge, Leipzigstrasse 2; Johannes Grün, Wilh. Schubert, Steinstrasse- und Ulrichstrasse-Ecke; Otto Strauß, Kr. A. Koll; A. Koert; A. Kranz Nacht, Inh. Theod. Grimme, gr. Steinstr. 11; William Sieme, Ulrichstrasse 85; Adolph Frank in Merseburg.**

**„Prinz Carl.“**  
Mittwoch den 2. März cr.

Erste ansgewöhnliche Novitäten-Vorstellung der bedeutendsten Künstler-Kapacitäten der Gegenwart.

Personal:

3 Gebrüder Alexandrov in ihren großartigen Produktionen mit 2000 Haisern, auf 2 und 1 Fuß balancierend, wo im obersten Haisse Gustav Alexandrov die schwierigsten Produktionen ausführen wird. Große Trauervorstellung, hier noch nie gesehen. Mr. Theley Knösing, von sämtlichen medizinischen Fakultäten als ein Wunder anerkannt (siehe Zeitn. Zeit vom 21. Mai 1879). Miss Nessy, 20 dreifache Akrobaten. Mr. Derrington, der sensationelle Dreifüßler, Balancist und Monocyclist. Miss Darc, Luftkünstlerin. Mr. Digtala, Equilo-Malabarist. Mr. A. Gertny, Luftvolgänger.

Concert von der hiesigen Regiments-Capelle, Musikdir. Wiegert.

Alles Nähere bitte an Affischen und Plakatschildern an den Säulen beachten zu wollen.

Anfangs präcise 8 Uhr. Kasseneröffnung 7 Uhr. Preise Abendkasse: Sperrbil 1 A 25 A, Entree 60 A, Vorverkauf bei Herrn Steinbrecher & Jascher, Am Markt, und Bierhaus, Leipzigerstraße 27, zum Preise von: Sperrbil 1 A, Entree nur 50 A.

A. Gertny, Direction The Great Oriental Central Company.

**Restaurant Schloss Lichtenstein.**  
Güldenstraße 1.  
Donnerstag den 3. d. Mts.  
**Grosses Schlachte-Fest.**  
wozu ergebenst einladet Achtungsvoll Frau Ritter.

**Central-Halle.**  
Heute Donnerstag und morgen Freitag  
**Bockbier.**

**Reudnitzer Bierhalle.**  
19. Grafenweg 19.  
Donnerstag den 3. März  
**Schlachtefest.**  
Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends Bruck und Suppe.

**Thüringer Hof.**  
Heute Donnerstag  
**3. Großes Schlachtefest.**  
wozu ergebenst einladet W. Pabst.

**Haus- und Grundbesitzer-Verein.**  
Galle 6/7.  
In der am Freitag den 4. März Abends 8 Uhr im „Café David“ stattfindenden Versammlung werden die Mitglieder ergeblich eingeladen.

a. Vortrag über Hypotheken u. Grundbuchsachen (Hr. Direct. P. Köferitz)  
b. Bericht der Rechnungscommission, Grundbesitzliche Interessenfragen.

Der Vorsitzende.

Unter dem hohen Protektorat  
Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich Karl von Preussen  
und dem Ehrenpräsidium des Herrn Regierungs-Präsidenten von Diest

# Neunte Ausstellung von Geflügel, Bier- und Singvögeln

beranfaßt vom Ornithologischen Central-Verein für Sachsen und Thüringen zu Halle in Verbindung mit dem Club deutscher und österreich-ungar. Geflügelzüchter

## im Hofjäger zu Halle a. S.

geöffnet vom 4. bis 7. März 1887  
von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr,  
verbunden mit einer am 7. März Vorm. 10 Uhr stattfindenden  
**Verloofung von Ausstellungs-Gegenständen.**  
Loose à 1 Mark

find während der Tage der Ausstellung im Ausstellungstafel zu haben.

Kataloge à 30 ct. an der Ausstellungstafel. Entree: am 4. März 1 A, am 5. März bis 7. März 50 ct. Kinder die Hälfte.

**Neeller Ausverkauf von Schuhwaren.**

Wegen Verkauf des Hauses Leipzigerstr. 5 löse mein Schuhwarengeschäft auf und verkaufe daher zu jedem nur annehmbareren Preise.

**Math. Meyer,**  
Leipzigerstraße 5.

**Der Blumen-Ausverkauf**  
dauer nur noch ganz kurze Zeit  
Sinter der Fächerstraße 3a.  
Dol. Frühbeetener sehr billig zu verk.

**Pianos**  
verkauft und vermietet die Halle'sche Pianofabrik, Laubentage 7.  
Daher eine Partie gebr. Tafel-instrumente billig.

**Paube,** noch gut im Stande, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises unter L. in der Exp. d. Bl. abzugeben.

Ein Parfümerie-Warenschrank, Schaufensterschrank und ein Sam-  
verie sind billig zu verkaufen  
Gr. Ulrichstraße 50 im Freigeheide.

**Eine Zimmer-Einrichtung,**  
Waldgasse, fast neu, gelegene Arbeit, wegens halber billig zu verkaufen, die Sachen können bis zum 1. April sehen bleiben.  
Al. Ulrichstraße 26, H. Vorderb.

Ein gut erhaltener Conifer-Anhang u. ein schwarzer Kammgarn-Dock bill. zu verk. Frau Seydewitz, Mühlweg 1, 1.

Eine Zither billig zu verkaufen  
Friedrichstraße 2, III. r.

Wegen Abreise ließen zum Verkauf:  
2 elegante, gut eingebaute junge  
Kutschkutsche,  
mehrere elegante Wagen,  
ein besag. Königsberger Schlitten,  
dierlei Geschirre u. f. w.  
Weimar, Ackerwand Nr. 4.

Das größte Brod, das größte  
Frischkäse liefert Beyer's Bäckerei,  
Alter Markt 4.

Goch'sche Tafelbutter zu En gro-  
ßten empf. in Postpak. 6 regelmäßig  
zufühnd, die Dampfcentrif.-Mascini v.  
Weidenbach, Justerburg (Hör).

Donnerstag  
**Bockbier in Flaschen**  
aus der Bessener Waldschl.-Brauerei  
bei Emil Boehr, Glauchstr. 2.

**Syrup,**  
à Pfd. 30, 20 und 16 Pfg., empf.  
J. Grunberg, Gr. Ulrichstraße 29.

**Schöne Speisefarbstoffen**  
(Biskuit) verkauft  
Delis'scherfr., Dachhopen-Str. 11.

Nur die **Theerschwefelsteife**  
schützt alle Hautverunreinigungen,  
Plecken, Finnen, Wimper, Schorri  
und Widelchen. Zu haben bei  
M. Waltschott.

**Garten-Erde**  
kann vom Grundstück Bucherer-  
straße 27 (alte Bernauerstraße)  
uneingeschütt abgehoben werden.  
E. Gerocke, Zimmermeister.

Donnerstag den 3. März  
fr. Hausfr. Markt  
und Suppe.  
G. Grotz, Markt-  
straße 3.

Verlegte Leute meine  
Wohnung von Forststr. Nr. 15 nach  
Forststr. Nr. 13.  
**S. Loewendahl.**

**Klagen,**  
deren Entgegennahme, sowie alle schriftlichen Arbeiten werden gefierigt. Rath in allen gerichtl. Angelegenheiten ertheilt, Ausnahme von Kauf- u. anderen Verträgen, Testamenten, Gesetzen u. Vermittlung von Zwistigkeiten etc. Franz Schultze, Fr. Reichmannstr. 5. Bur-Postfach, Rammisstr. 5, p.

**Neu-Glanz-Platterei**  
wird u. u. außer dem Hause angenommen.  
Frau Hahn, Söhnberg 11.

Wer ertheilt Unterricht in der  
**Spannischen Sprache?**  
Offerten mit Honorar-Ansprüchen an  
O. 756 in der Exped. d. Bl. erbeten.

**Anspolieren** u. Reparieren der  
Wägel übernimmt  
billigst Wilh. Aust, Tischlermeister,  
Rathhausgasse 18. Bei vorkommenden  
Fällen halte mich auch zur Anfertigung  
von Sägen empfohlen.

**Herrenkleider** werden sauber  
reparirt, ge-  
reimigt u. gebügelt, aus großen Knaben-  
anzüge gemacht Gr. Märkerstraße 9, III.

Ein gebild. Fräulein wünscht für  
die Nachmittagsstunden ein Kind aus-  
zuführen. Zu erfragen Pars 31, II.

Die Obstbaumschule von  
**C. Beucke (Lehrer)**  
**Schwanebed**  
empfehlen fruchtige aufgetrunzene  
Obst-, Gode- und Iwerkastämme  
in allen Formen. 1885 Wogdenburg  
3 Hb. Staatsmisch. Berlin 1 Hb. Mch.  
1886. Galle, Weigen, 2 Hb. Staatsmisch.  
und 2 Gehenr. Berlin 1 Hb. Mch. —  
Katal. fr. u. gratis.

Meine  
ausgewählte  
schönen  
schicken  
+ 2 millionen  
ausgewählte  
schönen  
schicken  
+ 2 millionen  
ausgewählte  
schönen  
schicken  
+ 2 millionen

**Murweine,**  
+ 2 millionen  
ausgewählte  
schönen  
schicken  
+ 2 millionen

**Oswald Nieß, AUK GAMES DE FRANCE**  
Boulogne, Berlin.  
Central-Geschäft in Halle a. S.,  
Brüderstraße 7.

**Taubstummen-Anstalt.**  
Heralichen Dank für folgende Liebes-  
gaben: Von Hrn. Fr. 80 A, von 6  
glücklichen Voogewinnern 12 A und  
von Parodie Demobert 4 A 60 A

Die gezeichneten Nennlooshaber werden er-  
gebenst gebeten, die Gewinne aus der  
Verloofung vom 31. Januar an den  
Wochentagen von früh 10 bis Nach-  
mittags 5 Uhr spätestens bis 8. März  
in Empfang zu nehmen. Die dann noch  
zurückgebliebenen Gegenstände werden als  
Wegende betrachtet und den Ge-  
winnern der nächsten Verloofung be-  
geben.  
Halle, 1. März 1887.  
Klotz.

**Die Volkstüche**  
befindet sich Brunnstraße 16. Das  
Brot von Markten für den folgenden  
Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine  
ausreichende Vorratmenge sich vor-  
rätig im wick. Aufstellungen auf  
ganze Portionen à 25 A, auf halbe à 15 A  
welche an beliebigen Tagen verwendet  
werden können, sind nur bei Herrn  
Luis Sach, gr. Ulrichstr. 24, zu haben.  
Die Verwaltung der Volkstüche.

**Stadt-Theater in Halle.**  
Donnerstag den 3. März 1887  
142 Vorstellungen. 108. Abm.-Vorst.  
Farbe blau.  
**Der Hüttenbesitzer.**  
Anfang 7 1/2 Uhr  
Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr  
„Sean“.  
Abends 7 Uhr  
**Der Zigeunerbaron.**

**Victoria-Theater.**  
Täglich Auftreten  
des gesammelten neugewonnenen Künstler-  
und Spezialitäten-Ensembles.  
Näheres die Plakate und Programme.  
Anfang 8 Uhr. Die Direction.

**Kaiser-Panorama.**  
**Kaiser-Wilhelms-Halle.**  
Die Abth. Erinnerung an den  
**Feldzug 1870/71**  
bleibt bis zum Sonntag angeführt.  
Entree 20 ct, Kinder 10 ct

**Restaurant Schweizerhaus**  
Heute Donnerstag  
ge. Bockbier u. Karrenabend,  
wozu freundlichst einladet W. Köhler.

**Franziskaner.**  
Heute Mittwoch Schlachtefest.  
Otto Holländer.

**Restaurant zum Markgrafen.**  
Donnerstag d. 3. März  
Schlachtefest.  
G. Blüthen,  
Brüderstr. 9.

**F. Richter's Restaurant**  
Gleichenstein.  
Donnerstag den 3. März  
Großer Karrenabend.

**Orden der Kreuzbrüder**  
Stammstich Nr. 103.  
Donnerstag  
den 3. März  
Versamm-  
lung  
(Donnenabend)  
beim Burghaupt  
Posern.  
Der Ordensmeister.

**Turnverein „Friesen“**  
Montag und Donner-  
stag Abends 8-10 Uhr  
Turnübung  
in der städt. Turnhalle  
auf dem Klopffeld.  
Der Vorstand.

**Sing-Academie.**  
Donnerstag den 3. März Abends  
7 1/2 Uhr Uebung im Saale der Volk-  
schule.  
Der Vorstand.

**„Euterpia“.**  
Donnerstag (Abend)  
8 1/2 Versammlung.  
Sonntag Unterhaltungsabend.

**„Thalia“.**  
Donnerstag den 3. März Verein-  
abend. Allseitiges, bestimmtes Ge-  
schichten notwendig.

**Definitive Formerversammlung**  
findet Donnerstag 3 1/2 Uhr im Saale  
der „Mühlstraße“ statt. Hierzu werden  
sämmliche Formvereine eingeladen.